

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **03.02.2011**, 17:00 Uhr - 17:40 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Josef Alichmann , Theodor Boekenkötter , Barbara Boßler , Astrid Bühl , Mark Lütke-Schürmann , Manfred Manning , Ursula Richter , Joachim Schmidt ,

von der SPD-Fraktion

Roswitha Kaps , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Carsten Peters , Maik Schulte ,

von der FDP-Fraktion

Heribert Aldejohann , Ulrich Eckervogt ,

von DIE LINKE.

Hubertus Zdebel ,

für die Schriftführung

Dieter Tüns ,

für die Stenogrammaufnahme

Susanne Krasenbrink ,

Es fehlten:

Hermann Geusendam-Wode , Götz-Dietrich Raisner ,

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Beantwortung von Anfragen |
| | 3. Stellungnahme der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0047/2011</u>
OB | 4.1. Befristete Beibehaltung der zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes und des Konjunkturprogrammes geänderten Wertgrenzen,
- Änderung der Zuständigkeitsordnung
- Satzung zur Änderung der Hauptsatzung |
| <u>V/0909/2010</u>
III | 4.2. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-Businesspark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
1. Beschluss zur Änderung
2. Satzungsbeschluss |
| <u>V/0915/2010</u>
III | 4.3. Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
Satzungsbeschluss |
| | 5. Vorschläge und Anregungen/Anträge |
| <u>A-H/0002/2011</u>
I | 5.1. Bericht über die Erdgas-Probebohrungen in Münsters Umgebung
Antrag der SPD-Fraktion vom 12.01.2011 |
| <u>A-H/0003/2011</u>
I | 5.2. Mehr Verkehrssicherheit an der Westfalenstraße/Burgwall
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 13.01.2011 |
| | 6. Verschiedenes |

Herr Schmidt eröffnete den öffentlichen Sitzungsteil um 17.00 Uhr und begrüßte die Vertreter der Presse.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Schmidt teilte mit:

- Dass Herr Lütke-Schürmann den Fraktionsvorsitz der CDU abgegeben habe. Er bedankte sich bei ihm für seine langjährige, engagierte Tätigkeit und wünschte Herrn Boekenkötter als Nachfolger viel Glück.

Herr Tüns gab bekannt:

- Die städtische Broschüre „Wohnstandort-Entwicklung Münster“ von Dezember 2010. Sie ist allen Bezirksvertretern/innen zugesandt worden.
- Die Vorlage V/0029/2011 „Einrichtung eines Bürger/innen Haushaltes in der Stadt Münster“ ist den Mitgliedern der Bezirksvertretungen ebenfalls nachrichtlich zugesandt worden.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen

Keine

Punkt 3 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung

Keine

Punkt 4 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0047/2011

**Befristete Beibehaltung der zur Umsetzung des
Zukunftsinvestitionsgesetzes und des Konjunkturprogrammes geänderten Wertgrenzen,
- Änderung der Zuständigkeitsordnung
- Satzung zur Änderung der Hauptsatzung**

Auf Vorschlag von Herrn Zdebel (Die Linke) kam die Bezirksvertretung überein, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0909/2010**

**2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483:
Amelsbüren - Hansa-Businesspark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)**

**1. Beschluss zur Änderung
2. Satzungsbeschluss**

Die Bezirksvertretung beschloss mit 14 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP) bei 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke) dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bebauungsplan Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal) wird gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch im Bereich südöstlich Autobahn A1 / Kappenberger Damm dahingehend geändert, dass die öffentliche Grünfläche verschoben und die weiteren Festsetzungen geringfügig verändert werden.
2. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483: Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal) für den Bereich südöstlich Autobahn A1 / Kappenberger Damm wird gemäß § 2 und 10 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 13 Baugesetzbuch und den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen.
Die Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 483 wird ebenfalls beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Der Stadt Münster entstehen durch die Änderung des Bebauungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten.“

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0915/2010**

**Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 483:
Amelsbüren - Hansa-BusinessPark Münster Industrie- und Gewerbegebiet (Autobahn A1 / Kappenberger Damm / Wiedaustraße / Liekfor / Bahnlinie Münster-Lünen / Dortmund-Ems-Kanal)
Satzungsbeschluss**

Herr Zdebel (Die Linke) wandte ein, dass die Bahnlinie, trotz der geplanten Teilaufhebung, auch künftig dargestellt werden solle. Ansonsten werde es möglicherweise schwierig, den angedachten Gleisanschluss an die Bahnlinie Münster – Lünen im Gebiet des Hansa-BusinessParks zu realisieren. Er bat deshalb, die Entscheidung über die Vorlage in die nächste Beratungskette zu verschieben.

Die Bezirksvertretung kam überein, dem Rat die Verschiebung um eine Sitzungskette zu empfehlen.

Punkt 5 der Tagesordnung**Vorschläge und Anregungen/Anträge****Punkt 5.1 der Tagesordnung
A-H/0002/2011****Bericht über die Erdgas-Probebohrungen in Münsters Umgebung
Antrag der SPD-Fraktion vom 12.01.2011**

Ein gleichlautender Antrag der SPD-Fraktion wurde auch an den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft gerichtet.

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
A-H/0003/2011****Mehr Verkehrssicherheit an der Westfalenstraße/Burgwall
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 13.01.2011**

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 6 der Tagesordnung**Verschiedenes****Prinzbrücke, Dortmund-Ems-Kanal – aktueller Sachstand**

Herr Schmidt informierte über ein Gespräch mit Vertretern des Wasser- und Schifffahrtsamtes Rheine am 31.01.2011. Danach stellt sich der Sachstand bezüglich der Erneuerung des Brückenbauwerks derzeit wie folgt dar:

Die im Jahr 1907 erbaute und 1947 an den Standort Hilstrup verlegte Brücke ist aktuell nur noch einseitig befahrbar. Fahrzeuge können nur noch mit einer Traglast von maximal 30 t die Brücke befahren. Die Stadt Münster bereitet aktuell das Verbot von Begegnungsverkehr und die Verkehrsführung über die Straßenmitte vor. Gesichert ist, dass für den Schiffsverkehr über den ausgebauten Dortmund-Ems-Kanal ein Brückenbauwerk am vorhandenen Standort mindestens einen Meter höher über den Kanal zu führen ist. Eine Anhebung der Prinzbrücke ist nach Mitteilung des Wasser- und Schifffahrtsamtes Rheine nicht möglich.

In der 6. Kalenderwoche werden in der Planungsverwaltung der Stadt Münster Gespräche eingeleitet, die mit den zu beteiligenden Behörden (Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine, Bezirksregierung Münster, Amt für Denkmalschutz) das weitere Verfahren vorbereiten. Da auch die An- und Abfahrtsrampen der Brücke aufgrund der erforderlichen Erhöhung verändert werden müssen (Achse und Zufahrten), ist voraussichtlich ein Planfeststellungsverfahren erforderlich.

Herr Eckervogt (FDP) und Herr Zdebel (Die Linke) forderten die Verwaltung erneut auf, ein schlüssiges Gesamtkonzept zu allen planungsrechtlichen Fragen im Areal rund um den Bahnhof und die Prinzbrücke zu erstellen.

Herr Boekenkötter (CDU) bat darum, die Bezirksvertretung in alle Entscheidungsprozesse einzubinden.

Frau Kaps (SPD) und Herr Peters (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) forderten, wegen der zum Teil schon bis zu 15 Jahre alten städtischen Planungen, eine erweiterte Bürgerbeteiligung vorzusehen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 17.40 Uhr

gez.

Joachim Schmidt
Vorsitz

gez.

Dieter Tüns
Schriftführung